

DAV-Depesche

DeutscherAnwaltVerein

Nr. 09/10

11. März 2010

1. DAT 2010 vom 13.-15. Mai 2010 in Aachen

Kein Schutz nirgends – auch nicht in Deutschland?

Schleierzwang – Heiratsverschleppung - Ehrenmord

Auf dem 61. Deutschen Anwaltstag 2010 in Aachen befasst sich am 13. Mai 2010 von 10:00 bis 13:00 Uhr die Arbeitsgemeinschaft Ausländer- und Asylrecht des DAV mit der Frage: Wie gehen wir damit um, dass unakzeptables Verhalten, bedingt durch tatsächliche (oder vermeintliche), fremde religiöse oder kulturelle Vorstellungen, nach Westeuropa transportiert und hier gelebt wird? Referentin ist Frau Rechtsanwältin Gülsen Celebi aus Düsseldorf, die Autorin des Buches „Kein Schutz nirgends?“. Moderiert wird die Veranstaltung von Herrn Rechtsanwalt Rainer M. Hofmann aus Aachen. Es soll auch Basiswissen vermittelt werden, wie man Gefährdungen von Opfern erkennen, ihnen vorbeugen oder begegnen kann. Auch die Frage, welche Konsequenzen das anwaltliche Berufsethos nahe legt, wenn man als Anwältin oder Anwalt von solchen Vorgängen erfährt, besonders wenn man den Täter/die Täterin vertritt, soll beleuchtet werden. Nähere Informationen zur Arbeitsgemeinschaft Ausländer- und Asylrecht, die in diesem Jahr 10 Jahre alt wird, finden Sie [hier](#).

2. Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser. – Imagewerbung geht weiter

Am kommenden Sonntag ist die DAV-Imagewerbung mit einem weiteren Motiv in der Zeitung „Bild am Sonntag“ präsent. Unter der Rubrik Wohn-Journal (Wohnen, Bauen, Garten) befasst sie sich unter der Überschrift „Bei „geräumige Nasszelle“ hatten Sie nicht ans Wohnzimmer gedacht?“ auf einer ¼ Seite mit dem redaktionellen Umfeld. Alle Motive der DAV-Imagewerbung auch für die eigene Kanzleiwerbung finden Sie [hier](#).

3. DAV-Master: Akademische Weiterbildung neben dem Anwaltsberuf

Sie möchten sich neben Ihrem Anwaltsberuf umfassend und ohne lange Präsenzphasen weiterbilden? Dann nutzen Sie die Chancen, die Ihnen der LL.M.-Studiengang „Anwaltsrecht und Anwaltspraxis“ bietet, der als Fernstudium am heimischen Arbeitsplatz absolviert werden kann. Mit diesem Studiengang, der von der FernUniversität in Hagen in Kooperation mit dem DAV angeboten wird, können Sie berufsbegleitend einen LL.M.-Titel erwerben, ohne private und berufliche Termine universitären Verpflichtungen unterordnen zu müssen. Der Bezug von Studienmaterialien und die Betreuung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgen über das Internet und runden zusammen mit dem Zugriff auf juristische Datenbanken der Bibliothek der FernUniversität Ihr Studium ab. Weitere Informationen sowie Kontaktdaten für eine persönliche Beratung finden Sie auf den Internetseiten des DAV unter www.dav-master.de.

4. www.anwaltverein.de – Service – Information – Kommunikation

Die Webseite des Deutschen Anwaltvereins unter www.anwaltverein.de informiert Mitglieder und Interessierte umfangreich über die Arbeit des Deutschen Anwaltvereins. So finden Sie auf der Startseite einen Pressespiegel zur Präsenz des DAV in den Onlinemedien. Die Rubrik „Leistungen“ beinhaltet vielfältige Informationen rund um die DAV-Werbekampagne, Rabatte für Mitglieder, das Anwaltsblatt und vieles mehr. Hier finden Mitglieder auch das Logo, das sie auf ihren Webseiten, Briefbögen oder Visitenkarten verwenden dürfen. Der DAV-Veranstaltungskalender in der Rubrik Fortbildung listet zahlreiche

Fortbildungsveranstaltungen im gesamten Bundesgebiet auf. In den „DAV-Foren“ können die Mitglieder sich untereinander zu verschiedenen Themen, wie beispielsweise zum RVG, der Beratungshilfe, der Vergütungsvereinbarung et cetera untereinander austauschen. Auf der „DAV-Onlineplattform“ kann man seine aktuellen Daten einsehen und diese gegebenenfalls ändern.

5. TV-Tipp: „Betriebsgeheimnisse“

Nicht nur bei Ärzten, im Militär oder in der Politik gehört Verschwiegenheit zum höchsten Gebot. Auch die Mitarbeiter „normaler“ Unternehmen dürfen nicht alles ausplaudern, was sie bei der Arbeit erleben. Jeder Betrieb muss sich auf die Verschwiegenheit seiner Mitarbeiter verlassen können. Was gilt als Betriebsgeheimnis? Was darf man gegenüber Außenstehenden erwähnen und was nicht?

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Bestimmungen sehen Sie in der von der anwaltauskunft.de gesponserten Sendung „Steuern und Recht“ auf n-tv am Dienstag, dem 16. März 2010 um 18.35 Uhr und am Mittwoch, dem 17. März 2010 um 15.15 Uhr (Wiederholung).

v.i.S.d.P.: Rechtsanwalt Swen Walentowski, Pressesprecher des DAV, Berlin
Für eine Abmeldung aus dem Verteiler schreiben Sie eine e-mail an dav@anwaltverein.de
DEUTSCHER ANWALTVEREIN – <http://www.anwaltverein.de/leistungen/dav-depesche>
Littenstraße 11, 10179 Berlin, Tel.: 0 30/72 61 52 – 0, Fax: 0 30/72 61 52 – 1 90, dav@anwaltverein.de
Depesche Nr. 09/10 - Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit. © 2010 DAV